



I. Frage.

Ist's wohl recht, daß ein Prediger, cæteris paribus, wenn er siehet, wie alle seine Arbeit vergeblich angewendet wird, Gott bittet, er möge ihm anderswo eine Thür öffnen, ihm besser zu dienen?

Antwort.

Einmal ist das menschliche Herz sehr listig und betrüglich, daß es auch in diesem Fall heimliche falsche Absichten habe, zum prætext aber wendet es etwa nur den bessern Dienst Gottes zur Ursach vor. Vors andre ist die Sache sehr delicat, denn man weiß ja nicht, ob man noch künftig nicht Segen haben werde. Drum halte ich,